

Universal-Dimmaktor

1fach REG

2fach REG

Bestell-Nr.:

Bestell-Nr.: 1031 00

Bestell-Nr.: 1032 00

Systeminformation

Dieses Gerät ist ein Produkt des Instabus-EIB-Systems und entspricht den EIBA-Richtlinien. Detaillierte Fachkenntnisse durch Instabus-Schulungen werden zum Verständnis vorausgesetzt.

Die Funktion des Gerätes ist softwareabhängig. Detaillierte Informationen, welche Software geladen werden kann und welcher Funktionsumfang sich damit ergibt sowie die Software selbst, sind der Produktdatenbank des Herstellers zu entnehmen.

Planung, Installation und Inbetriebnahme des Gerätes erfolgen mit Hilfe einer von der EIBA zertifizierten Software.

Die Produktdatenbank und die technischen Beschreibungen finden Sie auf der CD Gira Datenpool Bestell-Nr. 1992 10 oder stets aktuell im Internet unter www.gira.de.

Funktion

Die Universal-Dimmaktoren 1fach und 2fach arbeiten je nach angeschlossener Last, nach dem Phasenanoder -abschnittprinzip und ermöglichen das Schalten und Dimmen von Glühlampen, HV-Halogenlampen sowie NV-Halogenlampen über konventionelle Trafos und Gira Tronic-Trafos.

Nach der Installation und nach Netzzuschaltung wird der Dimmaktor automatisch auf die Last eingemessen.

Der Einmessvorgang macht sich bei ohmschen Lasten (Glüh-, HV-Halogenlampen) durch kurzes Flackern bemerkbar und dauert, je nach Netzverhältnis, zwischen 1-10 Sekunden.

Während der Einmessphase empfangene Telegramme werden nach Beendigung des Einmessvorgangs ausgeführt.

Netzausfälle länger als 0,7 Sek. führen zum Ausschalten des Dimmaktors, nach Netzwiederkehr wird die angeschlossene Last neu eingemessen.

Kurzschlusschutz

Der Kurzschlusschutz ist für alle Ausgänge separat ausgeführt.

Bei Kurzschluss während des Einmessvorganges muss die Last nach Kurzschlussbeseitigung neu eingemessen werden.

Betrieb im Phasenabschnitt
(kapazitive Last, ohmsche Last):

Abschaltung des Ausgangs mit automatischem Wiederanlauf nach Kurzschlussbeseitigung innerhalb von 7 Sek.. Danach bleibende Abschaltung bis zum nächsten Einschalttelegramm.

Betrieb im Phasenanschnitt (induktive Last):

Abschaltung des Ausgangs mit automatischem Wiederanlauf nach Kurzschlussbeseitigung innerhalb von 100 ms. Danach bleibende Abschaltung bis zum nächsten Einschalttelegramm.

Übertemperaturschutz

Abschaltung des Ausgangs bei zu hoher Umgebungstemperatur.

Nach Abkühlung misst sich der Dimmaktor neu ein und schaltet auf die vom Instabus EIB vorgegebene Helligkeit.

Lastarten: 230V-Glühlampen, HV-Halogenlampen
NV-Halogenlampen mit Gira Tronic-Trafos

oder

NV-Halogenlampen mit konventionellen Trafos

Konventionelle Trafos sind zu mind. 85 % Nennlast zu belasten.

Die angeschlossene Last, einschließlich der Trafoverlustleistung, darf die zulässige Gesamtlast nicht überschreiten.

Eigenschaften

- Leerlaufsicher:
- Einschalt- und Dimmverhalten über Parameter einstellbar.
- Rückmeldung des Schaltzustandes und des Dimmwertes.
- Soft-Ein, Soft-Aus und Zeitdimmer parametrierbar.
- Andimmen und Anspringen von Helligkeitswerten.
- Lichtszenenbetrieb möglich.
- Verhalten nach Busspannungswiederkehr einstellbar.

Nur Universaldimmaktor 2fach:

- Anschluss verschiedener Außenleiter an A1 und A2 möglich.
- Unsymmetrischer Lastanschluss möglich (z.B.: Kanal 1 mit 300 W/VA, Kanal 2 mit 200 W/VA).
- Max. Last an einem Kanal bis 400 W/VA möglich.



Gefahrenhinweise

Achtung! Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen.

Nicht zum Freischalten geeignet. Bei ausgeschaltetem Dimmaktor ist die Last nicht galvanisch vom Netz getrennt.

Bei Betrieb mit konventionellen Trafos muss jeder Trafo, entsprechend Herstellerangabe, primärseitig abgesichert sein. Es dürfen nur Sicherheitstransformatoren nach DIN VDE 0551 verwendet werden.

Kapazitive Lasten (z.B. Gira Tronic-Trafos) und induktive Lasten (z.B. konventionelle Trafos) nicht gemeinsam an einen Ausgang des Dimmaktors anschließen.

Bei Nichtbeachtung der Installationshinweise können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Hinweise

- Bei Anschluss von konventionellen Trafos darf der Anteil ohmscher Lasten 50 % nicht überschreiten.
- Nach Auslastung des Dimmaktors können bis zu 10 Leistungszusätze pro Kanal angeschlossen werden.
- In Kombination mit Gira Tronic-Trafos: Gira Tronic-Leistungszusätze (Eb oder REG) verwenden.
- In Kombination mit konventionellen Trafos: NV-Leistungszusätze (Eb oder REG) verwenden.
- Technische Anschlussbedingungen (TAB) der Elektrizitätswerke beachten.
- Rundsteuerimpulse der Elektrizitätswerke können sich bei niedriger Dimmstellung durch kurzzeitiges Flackern bemerkbar machen.

Anschluss

Universal-Dimmaktor 1fach

Anschluss siehe Bild A

Die Gesamtanschlussleistung beträgt 500 W/VA.

Universal-Dimmaktor 2fach

Anschluss siehe Bild B

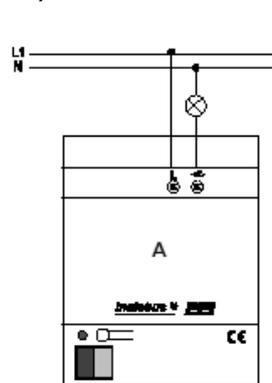
Der Anschluss verschiedener Außenleiter an A1 und A2 sowie zeitgleicher Betrieb von kapazitiven oder ohmschen Lasten an z. B. Kanal 1 und induktiven Lasten an z. B. Kanal 2 ist möglich.

Die Gesamtanschlussleistung beträgt 600 W/VA bei einer max. Einzelkanallast von 400 W/VA.

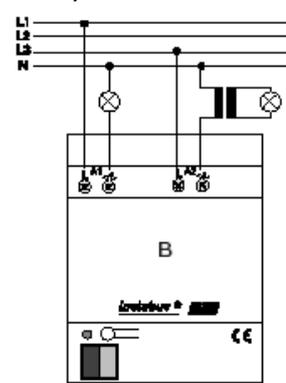
Hinweis:

Bei Nichtbeachtung der Lastverteilung kann eine Übertemperaturabschaltung der Ausgänge auftreten!

A)



B)



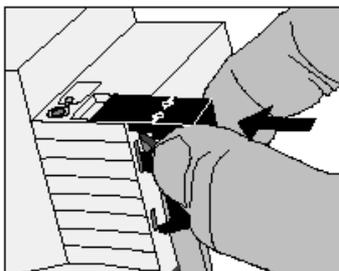
L

Abdeckkappe

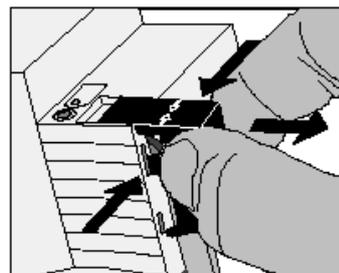
Die Abdeckkappe mit nach unten herausgeführten Busleitungen über die Busklemme schieben (Abb. C) bis sie spürbar einrastet.

Entfernen Sie die Abdeckkappe durch seitliches Drücken und Abziehen (Abb. D).

C)



D)



Technische Daten

Versorgung Instabus EIB:21 - 32 V DC

Leistungsaufnahme
Instabus EIB: max. 150 mW

Versorgung Netz: AC 230 V, 50/60 Hz

Gesamtverlustleistung: max. 4,5 W

Anschluss

Instabus EIB: Instabus Anschlussklemme
Netz: Schraubklemmen
1,5 – 4 mm² eindrätig oder
2 x 1,5 – 2,5 mm² eindrätig
0,75 – 4 mm² feindrätig
ohne Aderendhülse oder
0,5 – 2,5 mm² feindrätig
mit Aderendhülse

Universal-Dimmaktor 1fach

Anschlussleistung: 500 W/VA

Universal-Dimmaktor 2fach

Max. Gesamtanschlussleistung (beide Kanäle): 600 W/VA

Max. Einzelkanallast: 400 W/VA

Mindestlast pro genutztem Kanal: 50 W/VA

Umgebungstemperatur: -5 °C bis +45 °C

max. Gehäusetemp.: T_C = 75 °C

Lagertemperatur: -25 °C bis +70 °C

Einbaubreite: 72 mm (4 TE)



Dimmer-Last-Kennzeichnung

Die Symbolik der Dimmer-Last-Kennzeichnung gibt bei Dimmern die anschließbare Lastart bzw. das elektrische Verhalten einer Last an:
R = ohmsch, L = induktiv, C = kapazitiv

Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle.

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Service Center
Dahlienstrasse 12
D-42477 Radevormwald



Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörde wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Postfach 1220
42461 Radevormwald

Telefon: 02195 / 602 - 0
Telefax: 02195 / 602 - 339
Internet: www.gira.de